

# RS OGH 1980/11/13 7Ob19/80

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 13.11.1980

## Norm

ABGB §1295 Abs2 III

EKG §6

VersVG §67

## Rechtssatz

Auch der Schwarzfahrer kann gegenüber dem vom Halter abgeleiteten Regreßanspruch des Haftpflichtversicherers einwenden, daß der Unfallgeschädigte infolge Kenntnis der fehlenden Deckungspflicht sein Recht unzulässig ausgeübt habe. Der Versicherer muß in diesem Fall den objektiven Sachverhalt gegen sich gelten lassen, wenn er den Regreßpflichtigen am Verfahren (Vergleich) nicht beteiligt hat. Ein hilfsweiser Anspruch nach § 1042 ABGB ist um die Verschuldensquote zu kürzen (hier: 1 : 2 zu Lasten des Lenkers).

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 19/80

Entscheidungstext OGH 13.11.1980 7 Ob 19/80

Veröff: JBI 1982,213 = SZ 53/151

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0026748

## Dokumentnummer

JJR\_19801113\_OGH0002\_0070OB00019\_8000000\_003

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)